



**Kompetenzprofil Schriftspracherwerb**

Klasse: \_\_\_\_\_ Schule: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Auswertung: + (ja: Strategie vorhanden, Stärke), U (Strategie unsicher, Zone der Entwicklung), – (nein: Strategie fehlt, Schwäche)

NAME	Vorläuferfähigkeiten, u.a. phon. Bewusstheit				Anlauttabelle/-schrift		Buchstabenlehrgang							Kommunikatives Schreiben					Kommunikatives Lesen																		
	Eigenen Namen & Einzelwörter schreiben	Eigenen Namen & Einzelwörter erkennen	Reimwörter erkennen	Reimen	Silben klatschen	Wörter in Phoneme segmentieren (lautieren) (Phonemsegmentation)	Wörter aus Phonemen synthetisieren (Phonemsynthese)	Anlaute abhören	Phonemlokalisation: Wo hörst du ...?	Anlauttabellebilder benennen	Prinzip der Anlauttabelle verstanden: „M wie Maus“	Schreiben mit der Anlauttabelle: Prinzip verstanden	Lesen mit der Anlautschrift: Prinzip verstanden	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Eingeführte PGK bis lesen/schreiben	Lautgetreue Wörter abhören & schreiben	Häufige Wörter normgerecht schreiben	Sätze Schreiben	Texte schreiben	Wortgrenzen erkennen und einhalten	Großschreibung Satzanfang	Satzzeichen gebrauchen	Großschreibung von Nomen	Lautgetreue Wörter lesen und zusammenziehen (synthetisieren)	Häufige Wörter beim Lesen schnell erkennen (Schnellbenennung)	Gelesene Wörter verstehen	Gelesene Sätze verstehen	Gelesene Texte verstehen	Flüssig/sinngestaltend lesen	



**Kompetenzprofil Rechtschreiben**

Klasse: \_\_\_\_\_ Schule: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Auswertung: + (ja: Strategie vorhanden, Stärke), U (Strategie unsicher, Zone der Entwicklung), – (nein: Strategie fehlt, Schwäche)

Strategie	Alphabetische Str. (mitsprechen)	Phonologische Str. (nachdenken)	Morphologische Str. (nachdenken)	Orthographisch (merken)	Grammatische Str.	Arbeits-technik	
Bsp.	Lange Vok. wurden verschriftet Kurze Vok. wurden verschriftet Dehnb. Kons., alle außer Plosive b, p, d, t, g, k Schrift, Buch	Kran, Pflaume Lautg. Strat. bei allen Buchst. sich. Lager, Nagel, Wagen, tragen spuken, Stift Bein, Eule quaken	Birne Schlange, Bank Wiase Baum-haus Bienerwabe Lob, Wald, Tag; laufen – läuft; Bank – Bänke ge-hen, Re-he springen – du springst, des Wegs ver-, miss-, -bar, -mäßig, -ig Ihn, ihm Wal/Wahl – Wall Betonung markieren können Zimmer rennen Ball Affe Puppe Blatt Tasse Rock, Katze Herr, Pizza, Robbe, Padöel, Bagger fahren nehmen Sofm, Uhr, ihr, Vieh, wählen fröhlich, Frühling Haar, Meer, doof Tiger der März Fuß Vater, Vase Mai Stadt Januar Keks, Wachs, Klecks Baby, Theater, Physik, Rhinozeros	Herr, Pizza, Robbe, Padöel, Bagger fahren nehmen Sofm, Uhr, ihr, Vieh, wählen fröhlich, Frühling Haar, Meer, doof Tiger der März Fuß Vater, Vase Mai Stadt Januar Keks, Wachs, Klecks Baby, Theater, Physik, Rhinozeros	Januar Keks, Wachs, Klecks Baby, Theater, Physik, Rhinozeros		
NAME	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung	Lange Vokale Kurze Vokale Konsonanten: Kontinuenten Konsonanten: Plosive Mehrtrape: sch, ch, ... Wörterkiste & Selbstkontrolle Abschreiben Nachschlagen Mehrfachkonsonanz Lautgetreue Wörter Auslaute: er, el, en Phonolog. Str.: sp, st Phonolog. Str.: ei, eu Phonolog. Str.: qu Phonolog. Str.: -r- Phonolog. Str.: ng, nk Phonolog. Str.: ie Zusammensetzungen Fugenmorpheme Verw. Wörter: Auslautverhärtung Verw. Wörter: Umlautung Verw. Wörter: silbentrennendes h Verw. Wörter: IksI-Laut Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben Häufige Wörter Lange – kurze Vokale erkennen Betonnte Silbe erkennen Verdopplungen mm Verdopplungen nn Verdopplungen ll Verdopplungen ff Verdopplungen pp Verdopplungen tt Verdopplungen ss Verdopplungen ck, tz Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten) Dehnungen ah Dehnungen eh Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten) Dehnungen äh Dehnungen öh, üh (selten) Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten) Dehnungen i (versus ie) Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e) Orth. Bes. ß (versus s) Orth. Bes. v (versus w, f) Orth. Bes. ai (versus ei) Orth. Bes. dt Orth. Bes. ar am Wortende Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x) Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...) Groß-/Kleinschreibung Satzanfang Groß-/Kleinschreibung Wortarten das – dass Zeichensetzung

© Copyright Schutz-Kirchner Verlag, Idstein



### Kompetenzprofil Rechtschreiben

Klasse: \_\_\_\_\_ Schule: \_\_\_\_\_ Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Auswertung: + (ja: Strategie vorhanden, Stärke), U (Strategie unsicher, Zone der Entwicklung), - (nein: Strategie fehlt, Schwäche)

Strategie	Alphabetische Str. (mitsprechen)	Phonologische Str. (nachdenken)	Morphologische Str. (nachdenken)	Orthographisch (merken)	Grammatische Str.	Arbeits-technik
NAME	Lange Vokale	Nachschlagen	Phonolog. Str.: -r-	Verdopplungen ck, tz	Orth. Bes. dt	
	Kurze Vokale	Mehrfachkonzonanz	Phonolog. Str.: -r-	Verdopplungen ch, tz	Orth. Bes. ar am Wortende	
	Konsonanten: Kontinuenten	Lautegetreue Wörter	Phonolog. Str.: ng, nk	Verdopplungen ch, tz	Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x)	
	Konsonanten: Plosive	Auslaute: er, el, en	Phonolog. Str.: ie	Verdopplungen ch, tz	Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...)	
	Mehrsilbige: sch, ch, ...	Phonolog. Str.: sp, st	Zusammensetzungen	Verdopplungen ch, tz	Groß-/Kleinschreibung Satzanfang	
	Wörterkiste & Selbstkontrolle	Phonolog. Str.: ei, eu	Fugenmorpheme	Verdopplungen ch, tz	Groß-/Kleinschreibung Wortarten	
	Abschreiben	Phonolog. Str.: qu	Verw. Wörter: Auslautverhärtung	Verdopplungen ch, tz	das - dass	
			Verw. Wörter: Umlautung	Verdopplungen ch, tz	Zeichensetzung	
			Verw. Wörter: silbentrennendes h	Verdopplungen ch, tz		
			Verw. Wörter: fksj-Laut	Verdopplungen ch, tz		
			Verw. Wörter: Vor-/Nachsilben	Verdopplungen ch, tz		
			Häufige Wörter	Verdopplungen ch, tz		
			Lange - kurze Vokale erkennen	Verdopplungen ch, tz		
			Betonte Silbe erkennen	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen mm	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen nn	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen ll	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen ff	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen pp	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen tt	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen ss	Verdopplungen ch, tz		
			Verdopplungen ck, tz	Verdopplungen ch, tz		
			Verdoppl. rr, zz, bb, dd, gg (selten)	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen ah	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen eh	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen oh, uh, ih, ieh (selten)	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen äh	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen öh, üh (selten)	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen aa, ee, oo (sehr selten)	Verdopplungen ch, tz		
			Dehnungen i (versus ie)	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. ä (nicht ableitbar, vs. e)	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. ß (versus s)	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. v (versus w, f)	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. ai (versus ei)	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. dt	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. ar am Wortende	Verdopplungen ch, tz		
			Orth. Bes. ks/chs/cks (versus x)	Verdopplungen ch, tz		
			Fremdwörter (y, th, ph, rh, ...)	Verdopplungen ch, tz		
			Groß-/Kleinschreibung Satzanfang	Verdopplungen ch, tz		
			Groß-/Kleinschreibung Wortarten	Verdopplungen ch, tz		
			das - dass	Verdopplungen ch, tz		
			Zeichensetzung	Verdopplungen ch, tz		

© Copyright Schulz-Kirchner Verlag, Idstein



## Erläuterung zu den Kompetenzprofilen

Die Kompetenzprofile verstehen sich als *Instrumente zur fortlaufenden Schülerbeobachtung*. Strategien und Kompetenzen sind tendenziell nach Schwierigkeit angeordnet (von links nach rechts mit zunehmender Schwierigkeit).

+	Zeigt eine <i>Stärke</i> eines Schülers: Das kann das Kind. Diese Strategie muss nicht mehr erarbeitet oder geübt werden.
U	Zeigt eine <i>Unsicherheit</i> oder Zone der nächsten Entwicklung. Das Kind beherrscht diese Strategie schon teilweise, ist sich aber noch unsicher. Oft stellen diese Lernbereiche Zonen der nächsten Entwicklung dar. Eine intensive Auseinandersetzung lohnt sich meist, weil schnell Erfolge möglich sind.
-	Zeigt eine <i>Schwäche</i> bzw. eine Kompetenz noch ohne Vorerfahrungen. Evtl. fehlen für diese Kompetenz zusätzlich Basisstrategien, die zuerst noch erworben werden müssen (z. B. für Verdopplungen das Erkennen kurzer und langer Vokale, das Erkennen der Betonung)

Am besten werden die Zeichen *mit Bleistift* gesetzt, da fortlaufend Änderungen erfolgen. Aus einem „-“ wird auch leicht ein „+“!

Zu einem Zeitpunkt im Schuljahr, besonders zu Beginn, müssen noch nicht alle Spalten gefüllt sein: Die Füllung der Spalten ergibt sich nach und nach aus den Lernschwerpunkten der Klasse und möglichen individuellen Lernbeobachtungen. Bei höheren, leistungsstarken Klassen wird evtl. auch nicht ganz links eingestiegen (Allerdings sollten die Basiskompetenzen bei den Schülern immer hinreichend gesichert sein! Gerade Kinder mit Lese-Rechtschreib-Problemen beherrschen z. B. auch in höheren Klassenstufen die alphabetische Strategie nicht sicher).

**Kompetenzprofil Schriftspracherwerb:** Schwerpunkt Klasse 1 (*Bogen 1*)

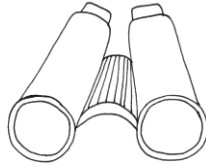
**Kompetenzprofil Rechtschreiben:** Schwerpunkt ab Klasse 2 (*Bogen 2*: Variante mit Beispielwörtern; *Bogen 3*: Variante ohne Beispielwörter)

**Geeignete Beobachtungssituationen:**

- Unterrichtsbeobachtungen: Arbeitsblätter, Lernspiele etc.
- Hefte mit eigenen Texten der Schüler, Tagebücher
- Proben und/oder Diktathefte zum Lernbereich Rechtschreiben
- Wörterdiktat der Beispielwörter (enthalten möglichst immer nur die zu überprüfende Rechtschreibstrategie)
- Informelle, qualitative Screeningverfahren zum Schriftspracherwerb und Rechtschreiben
- Quantitative Testverfahren zum Schriftspracherwerb und Rechtschreiben



1



Schreibe hier deinen „Fall“ auf:

Mein Entdeckerblatt zu:

 Diese Wörter habe ich gefunden:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---


---

---

---

---

---

 Mir fällt auf, dass ...

---

---

---

---

---

---

 Lies dir die Rechtschreib-Tipps durch!

Kreuze an: Was musst du als nächstes tun?

Es gibt eine Regel. Ich muss nachdenken. Ich brauche das **Regelblatt 2**.

Ich muss mir die Wörter merken. Ich brauche das **Merkblatt 3**.



2



Schreibe hier deinen „Fall“ auf:

Mein Regelblatt zu:

Ich muss bei meinem Fall gut nachdenken. Es gibt Regeln.

Diese Regeln habe ich gefunden:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Markiere deinen „Fall“ in allen Wörtern im Entdeckerblatt **orange**.

Male und schreibe dein Lieblingswort zu deinem „Fall“:



3



## Gestalte dir ein Merkblatt:

Die Wörter zu deinem Fall sind Merkwörter. Du musst dir die Wörter merken!

Manchmal gibt es keine Regel. Auch die Erwachsenen müssen sich die Wörter merken.

Manchmal ist die Regel sehr, sehr schwer. Die Erwachsenen merken sich lieber die Wörter als die Regel.

 Markiere deinen „Fall“ in allen Wörtern im Entdeckerblatt **rot**.


Was möchtest du tun, damit du dir die Wörter gut merken kannst:

 Male ein **Bild** mit allen wichtigen Wörtern und schreibe die Wörter dazu!

 Male oder schreibe dir einen **Spickzettel**!

 Male oder schreibe dir ein **Merkplakat**!

 Überlege dir einen **Spruch** mit allen Wörtern und schreibe ihn auf!

 Drehe ein **Video** zu deinen Wörtern (mit dem iPad, mit einer Kamera, ...)!



## Erläuterung zu den Sprachforscher-Blättern

Die Blätter **1** bis **3** begleiten die Kinder beim Erwerb einer Rechtschreibstrategie. Sie können im gelenkten Rechtschreibunterricht, bei stärkeren und älteren Schülern auch beim selbstständigen Lernen eingesetzt werden:

### Entdeckerblatt: Blatt **1** (Kopiervorlage für die Hand der Schüler)

Dieses Blatt dient dazu, eine neue bzw. gerade eingeführte Rechtschreibstrategie kennen zu lernen. Starke Schüler lesen evtl. selbstständig in den kindgemäß formulierten, didaktisch reduzierten Rechtschreib-Tipps, schwächere Schüler benötigen in dieser Phase intensive Unterstützung durch die Lehrkraft. Am Ende muss sich der Schüler entscheiden, ob es eine Regel gibt (weiter auf Blatt **2**) oder ob man sich die Wörter merken muss (weiter auf Blatt **3**).

### Regelblatt: Blatt **2** (Kopiervorlage für die Hand der Schüler)

Auf Blatt **2** fixieren die Kinder in einfachen Worten die Regeln zur Rechtschreibstrategie.

Das Markieren der Nachdenkstellen stellt eine grundlegende Arbeitstechnik dar und dient der vertiefenden Reflexion.

Mit der Darstellung des „Lieblingsworts“ soll ein emotionaler Anker geschaffen werden. Evtl. kann hier auch auf die Einführungsstunde Bezug genommen werden (z. B. Malen zu einem Bilderbuch, wenn die Rechtschreibstrategie mit Hilfe eines Bilderbuchs eingeführt wurde: z. B. Rechtschreibstrategie <ei> mit dem Bilderbuch „Das Ei“ (Van Zeveren, M. (2011): Das Ei. Frankfurt: Moritz Verlag).

### Merkblatt: Blatt **3** (laminierter Arbeitsanweisung, Klassenarbeitsmaterial)

Das Markieren der Merkstellen stellt eine grundlegende Arbeitstechnik dar und dient der vertiefenden Reflexion.

Anschließend wählen die Schüler je nach persönlichen Vorlieben, je nach Lerntyp und bisher mit der Klasse erarbeiteten Umsetzungsmöglichkeiten (nur in der Klasse bekannte Umsetzungsmöglichkeiten angeben) einen Weg, um sich die Wörter zu merken.

Die Ergebnisse/Arbeitsblätter werden in einem Rechtschreib-Portfolio gesammelt (Heft, Schnellhefter etc.).





## Ideen: Spickzettel schreiben

- Mit der **Hand** oder mit dem **Computer** (Schriftgröße sehr klein) schreiben
- **Wortlisten versus Merkplakate**: Situationsbild mit allen/möglichst vielen Wörtern malen, die Bildelemente beschriften. Witzige und unmögliche Ideen sind gefragt: z. B. bei <ll>: die Wolle als Brille.
- Mit **verschiedenen Stiften** schreiben
- Verschiedene **Medien** nutzen: Papier, Karteikarten, Block, bei besonders schweren Strategien evtl. auch auf zur Rechtschreibstrategie passende Gegenstände schreiben (z. B. <st> auf einen Stein, <ie> auf Papier, <el> auf einen Deckel)
- Spickzettel für verschiedene **Orte** schreiben: für das Lineal, ins Federmäppchen, unter den Rock, in die Hose, ...
- Bei besonders schweren Rechtschreibstrategien: **Verstecke für daheim für den Spickzettel** überlegen (Loci-Methode), Verstecke zum Rechtschreibfall passend (<sp> im Spitzer, <ll> im Müll, <pp> im Mäppchen)
- **Spickzettel sammeln**: im Rechtschreibheft, im Portfolio, in einer Karteikiste, in einer Schachtel

## Spickerdiktate

**Material:** kurzer Text mit den Wörtern zu einer Rechtschreibstrategie

**Vorbereitung:**

1. Klären: Was ist ein Spicker? Was ist ein guter Spicker für ein Diktat (enthält die schwierigen Wörter)? Wie macht man einen Spicker? Wo versteckt man einen Spicker?
2. Das Erstellen von Spickern einmal zusammen ausprobieren (vgl. Ideen oben)

**Vorgehen beim Spickerdiktat selbst** (Erstellen von Spickzetteln ist bekannt):

- Die Lehrkraft kündigt mit einem Augenzwinkern an: „Wir schreiben jetzt gleich ein Diktat zu diesem Text!“
- Die Lehrkraft hinterlegt den Diktattext gut sichtbar für jedes Kind (vergisst ihn z. B. aufgehängt an der Tafel).
- „Zufällig“ begibt sich die Lehrkraft vor die Türe, geht in den Gruppenraum etc..
- Die Schüler lesen einstweilen den Text und schreiben schwierige Wörter auf Spickzettel, die sie dann im Diktat versuchen zu nutzen, wenn sie diese überhaupt noch brauchen.
- Die Lehrkraft erscheint wieder, hat zufällig auch noch ihre Brille etc. vergessen.
- Die Lehrkraft ermahnt die Schüler mit einem Augenzwinkern „nicht zu spicken“, und beginnt mit dem Diktat. Die Schüler spicken „heimlich“, „lassen sich nicht erwischen“.